Zweck: Erwerb u. Errichtung sowie Betrieb von Schokoladewerken, Herstellung von Schokolade, Kakao u. sonst. Nahrungs- u. Genussmitteln, Handel mit solchen. Die Fabrik konnte erst am 1./10. 1912 übernommen werden. Seit 1913 Beteil. bei einer Rheinischen Grossistenfirma mit M. 100 000. 1913/14 fanden Neubauten statt. 1913/14 M. 143 503 Unterbilanz, gedeckt aus Gewinn 1914/15.

Kapital: Urspr. M. 1500 000 in 1500 Aktien à M. 1000. Die G.-V. v. 22./1. 1920 hat eine Erhöh. um M. 300 000 in 6% Vorz.-Aktien beschlossen. Ferner soll die am 9./3. 1920 stattfindende Aufsichtsratssitzung eine weitere Erhöh. um M. 1 500 000 in St.-Aktien beschliessen. Geschäftsjahr: 1./7.—30./6. Gen.-Vers: Im I. Geschäftshalbj. Stimmrecht: 1 Aktie = 1 St.,

1 Vorz.-Aktie = 6 St.

Bilanz am 30. Juni 1919: Aktiva: Grundstück 98000, Gebäude 420000, Masch., elektr. u. Heizungsanlagen 100, Fuhrpark, Formen, u. Inventar 100, Gleisanlagen 100, Kassa, Banku. Postscheckguth. 645 642, Wertp. 580 650, Debit. 348 273, Vorräte 540 691, Beteilig. 107 600.

— Passiva: A.-K. 1500 000, R.-F. 100 000, Zinsbogensteuervortrag 10 500, Delkr.-Kto 58 052, Kredit. u. Vorträge 805 710, Gew nn 266 894. Sa. M. 2 741 157.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Abschreib. 177 237, Reingewinn 266 894. — Kredit:

Vortrag 132 120, Geschäftsgewinn abzügl. Unk. etc. 312 011. Sa. M. 444 132. Dividenden: 1912/13: 0% (Organisationsjahr); 1913/14—1918/19: 0, 5, 10, 12, 15, 15%.

Direktion: Erich Hartung. Prokuristen: A. Hacke, E. Lüttge, Jos. Waespy.

Aufsichtsrat: Vors. Johs. Hermann Kulenkampff, Stellv. Joh. Theodor Lauts, Rechtsanwalt Dr. jur. Rud. Degener Grischow, B. C. Heye, Georg Becker, Bremen; Joh. Koyemann, Hamburg. Zahlstellen: Bremen: Schröder, Heye & Weyhausen.

## Püpcke und Berner, Akt.-Ges. in Diemitz b. Halle a. S.

Gegründet: 22./1. u. 22./3. 1916 mit Wirkung ab 1./10. 1915; eingetr. 18./7. 1916. Gründung siehe dieses Handb. 1916/17.

Zweck: Herstell. u. Vertrieb von Zuckerwaren sowie die Beteilig. in beliebiger Form

an allen im Zus.hang hiermit stehenden Unternehmungen.

Kapital: M. 750 000 in 750 Aktien à M. 1000. Urspr. M. 500 000, übernommen von den Gründern zu pari. Die G.-V. v. 20./11. 1919 beschloss Kap.-Erhöh. um M. 250 000 zu 100%. Geschäftsjahr: 1./10.—30./9. Gen.-Vers.: Im 1. Geschäftshalbj. Stimmrecht: 1 Aktie=1 St. Bilanz am 30. September 1919: Aktiva: Grundstück Berlinerstrasse 24 257. Gebäude do. 37 801, Grundstück Otto Stompstrasse 81 642, Gebäude do. 336 687, Masch. 72 088, Heizungsu. Beleucht.-Anlage 14 043, Utensil. 1, Anschlussgleis 1, Brunnenanlage 1, Debit. u. Bankguth. 297 220, Kassa 3641, Warenvorräte 33 177. — Passiva: A.-K. 500 000, R.-F. 50 000, Delkr.-Kto 6397, Kredit. einschl. Kriegssteuerrückl. 192 169, Hypoth. 90 000, Div. 60 000, Vortreet 1004. See M. 600 560.

Vortrag 1994. Sa. M. 900 560. Gewinn-u. Verlust-Konto: Debet: Gen.-Unk. 625 555, Abschreib. 59 370, Gewinn 61 994.

Kredit: Vortrag 2438, Betriebsgewinn 744 481. Sa. M. 746 919.

Dividenden 1915/16—1918/19: 15, 15, 20, 12%.

Direktion: Fritz Francke, Alb. Berner, Halle a. S.

Aufsichtsrat: Vors. Fabrikbesitzer Louis Berner, Stellv. Bankier Curt Steckner, Rechtsanwalt Wolfgang Herzfeld, Assessor Rudolf Scheerbarth, Halle a. S. Zahlstellen: Diemitz: Ges.-Kasse; Halle a. S.: Reinhold Steckner.

## Hartwig & Vogel Akt.-Ges. in Dresden.

Gegründet: 28/2. 1910 mit Wirkung ab 1./5. 1909; eingetr. 19./5. 1910. Gründer: Geh. Komm.-Rat Christoph Friedr. Heinr. Vogel †, Joh. Carl Ernst Vogel, Carl Emil Heinr. Vogel, Dresden; Herm. Bruno Nik. Stolterfoht, Carl Wilh. Max Vogel, Bodenbach. Die Gründer haben als die bisherigen Inhaber der beiden offenen Handelsges. in Firma Hartwig & Vogel in Dresden u. Bodenbach als Gegenwert für die Aktienübernahme ihre Anteile an den genannten beiden Firmen der A.-G. überlassen u. zwar nach Massgabe der Einstandsbilanz, nach der die Aktiven insgesamt M. 14581644 betragen, denen an Passiven M. 8531644 gegenüberstehen, sodass sich die den Gründern zu gewährende Vergütung auf M. 6 050 000

belief, wofür M. 6 000 000 in Aktien gewährt wurden; M. 50 000 sind der Akt.-Ges. gestundet. Zweck: Erwerb u. Weiterbetrieb der bisher unter den Firmen Hartwig & Vogel in Dresden u. Bodenbach betriebenen Fabrikunternehmungen, demnach Herstellung, Ankauf u. Vertrieb von Schokoladen, Kakao, Marzipan, Konftüren, Honigkuchen, Zucker- u. Teigwaren aller Art; ferner die Herstellung von Ausstattungen u. Verpackungsgegenständen für den Vertrieb der Fabrikate, sowie der Verkauf der aus der Fabrikation sich ergebenden Nebenprodukte u. Nebenartikel u. der Weiterbetrieb der den Firmen Hartwig & Vogel in Dresden u. Bodenbach gehörigen Zweigniederlassungen u. Verkaufsstellen. Die Ges. betreibt Fabriken in Dresden, Bodenbach a. E. und Wien, in denen als Hauptprodukte Schokoladen, Kakaos, feine Desserts und Zuckerwaren hergestellt werden. Die Betriebskräfte dieser Fabriken (Dampf und Elektrizität) belaufen sich auf insgesamt zirka 1500 PS. Eigene Geschäftshäuser, die namentlich dem Detailverkauf dienen, besitzt die Ges. in Dresden (Altmarkt 15) und Annaberg i. E. (Buchholzerstr. 6). Weitere Filialen befinden sich in Frankfurt a. M., Hamburg, Hannover, Leipzig, Stettin, Strassburg i. E., Wien u. Graz. Auch mit dem Auslande werden weitgehende Beziehungen unterhalten. Insges. beschäftigt die Ges. ca. 3000